

# Inhalt

Einleitung . . . . .	11
Die italienische Oper bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts . . . . .	13
Musik und Theater vor der Entstehung der Oper . . . . .	13
Die ersten Opern der Musikgeschichte (PERI, CACCINI, MONTEVERDI) . . . . .	17
Adels- und Fürstenoper in Rom im 17. Jahrhundert (LANDI, MAZZOCCHI, ROSSI) . . . . .	21
Die Entstehung der Unternehmeroper in Italien im 17. Jahrhundert (MONTEVERDI, CAVALLI, CESTI, SCARLATTI) . . . . .	28
Die metastasianische Opera seria (VINCI, HASSE) . . . . .	37
Die Opera buffa als neues Genre (VINCI, TELEMAN, PERGOLESI, LEO) . . . . .	45
Die französische Oper bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts . . . . .	49
Französisches Musiktheater vor der Entstehung der französischen Oper: Ballet de cour und Comédie-ballet (ULLY, CHARPENTIER) . . . . .	49
Der Prototyp der französischen Oper: Lullys Tragédie en musique . . . . .	52

---

Die Tragédie en musique nach Lully und die Auflockerung der Gattung in den Opéra ballets (CHARPENTIER, CAMPRA) . . . . .	59
Erweiterung des Typus: Rameaus Tragédies lyriques . . . . .	63
Die Oper in England im 17. und 18. Jahrhundert	69
Masques und Semi-Operas im 17. Jahrhundert (PURCELL) . . . . .	69
Die Einführung der italienischen Oper in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts (HÄNDEL) . . . . .	72
Opernfehden und Opernreformen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts . . . . .	77
Die Opera seria zwischen Konsolidierung und Erneuerung (TRAETTA, JOMELLI, GLUCK, HASSE, PICCINNI, MOZART) . . . . .	77
Die Opera buffa und Gattungskonvergenzen im späten 18. Jahrhundert (PICCINNI, GALUPPI, HAYDN, PAISIELLO, MOZART, CIMAROSA, MARTÍN Y SOLER) . . . . .	85
Synthese von italienischer und französischer Oper: Die französische Oper vom Buffonistenstreit bis zum Jahrhundertende (ROUSSEAU, DUNI, PHILIDOR, GRÉTRY, MONSIGNY, CHERUBINI, LE SUEUR, GLUCK, PICCINNI, VOGEL, SALIERI) . . . . .	94
Entstehung einer deutschen Oper (HILLER, SCHWEITZER, HOLZBAUER, MOZART) . . . . .	107

Die Oper in Italien, Frankreich und Deutschland in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts . . . . .	113
Vom <i>Dramma per musica</i> zum <i>Melodramma serio</i> : Die Entwicklung der <i>Scena ed aria</i> in der italienischen Oper (MAYR, PAER, ROSSINI) . . . . .	113
Die <i>Belcanto-Oper</i> des Romantismo (BELLINI, DONIZETTI, MERCADANTE) . . . . .	119
<i>Melodramma semiserio</i> und <i>Melodramma giocoso</i> (ROSSINI, DONIZETTI, RICCI) . . . . .	124
Die <i>Opéra comique</i> im Wandel (CHERUBINI, PAER, MÉHUL, ISOUARD, BOIELDIEU, HÉROLD, AUBER, ADAM) . . . . .	127
Die <i>Grand opéra</i> und die historische Oper (AUBER, ROSSINI, SPONTINI, HALÉVY, MEYERBEER, BERLIOZ) . . . . .	132
Singspiel, deutsche <i>Große Oper</i> und Romantik (BEETHOVEN, LORTZING, NICOLAI, E. T. A. HOFFMANN, WEBER, MARSCHNER, WAGNER) . .	139
Von der Oper zum <i>Musikdrama</i> . Wandlungen der Gattung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts . . . . .	150
Die Opern Verdis und die Entwicklung in Italien	150
Das <i>Musikdrama</i> Richard Wagners . . . . .	157
Drame lyrique und <i>Opéra bouffe</i> in Frankreich (GOUNOD, BIZET, MASSENET, OFFENBACH) . . . . .	166
Wagnérisme in der französischen Oper (REYER, CHABRIER, D'INDY, CHAUSSON) . . . . .	172

---

Die Oper im osteuropäischen Raum und das Problem der Nationaloper (DARGOMYSCHSKIJ, MUSSORGSKIJ, RIMSKIJ-KORSAKOW, TSCHAIKOWSKI, ERKEL, MONIUSZKOW, SMETANA, DVOŘÁK) . . . . .	177
Tendenzen der Opernkomposition in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts . . . . .	182
Die veristische Oper der Jahrhundertwende und der Futurismus (MASCAGNI, LEONCAVALLO, PUCCINI, CHARPENTIER, JANÁČEK, D'ALBERT, MALIPIERO, RESPIGHI) . . . . .	182
Die französische Oper unter dem Zeichen des Symbolismus (DEBUSSY, DUKAS) . . . . .	191
Die deutschsprachige Oper nach Wagner: Anlehnung und Kritik (PFITZNER, HUMPERDINCK, STRAUSS, SCHREKER, ZEMLINSKY, HINDEMITH) . . . . .	196
Die expressionistische Oper der Wiener Schule (SCHÖNBERG, BERG) . . . . .	204
Die klassizistische Moderne: Neue Sachlichkeit, Neoklassizismus und Zeitoper (BUSONI, HINDEMITH, KRENEK, WEILL, STRAUSS, STRAWINSKY, BRAND, SCHÖNBERG, MILHAUD, HONEGGER, PROKOFJEW) . . . . .	209
Musiktheater nach 1945 . . . . .	224
Tradition und Avantgarde in den ersten beiden Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg (EGK, ORFF, HARTMANN, LIEBERMANN, EINEM, FORTNER, HENZE, BRITTEN, ZIMMERMANN, NONO)	224

Experimentelle Formen des Musiktheaters (CAGE, BLACHER, SCHNEBEL, KAGEL, MADERNA, BERIO, FELDMAN, BUSSOTTI) . . . . .	233
Tendenzen der 1970er und 1980er Jahre: Neue Einfachheit, Neue Romantik, Reflexion der Tradition, Minimal Music (RIHM, TROJAHN, BOSE, MÜLLER-SIEMENS, PENDERECKI, LIGETI, REIMANN, KAGEL, BERIO, CAGE, GLASS, REICH, ADAMS) . . . . .	239
Die Oper um die Jahrtausendwende (HÖLSZKY, LACHENMANN, CARTER, SCHNEBEL, NEUWIRTH, SCIARRINO, REIMANN, HOSOKAWA, STOCKHAUSEN, RIHM, MATTHUS, GLASS, EÖTVÖS, SCHREIER, DOVE, ADÈS, HEGGIE, DUSAPIN, WIDMANN, GLANERT u. a. ) . . . . .	251
Literaturhinweise . . . . .	272
Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	276
Register der Werke, Personen und Sachbegriffe . .	278
<i>Zur Autorin</i> . . . . .	307